



Ausgabe 1 | Jänner 2026

# VORDERWEISSENBACHER AMTSBLATT

INFORMATIONEN DER MARKTGEMEINDE VORDERWEISSENBACH

Marktgemeinde Vorderweissenbach | Hauptstraße 4a | 4191 Vorderweissenbach | Tel. 07219/6055 | Fax DW 20 | E-Mail: [gemeinde@vorderweissenbach.at](mailto:gemeinde@vorderweissenbach.at) | [www.vorderweissenbach.at](http://www.vorderweissenbach.at)

## Aus dem Inhalt

- Anmeldung in der Krabbelstube
- Energie aus der Region für die Region
- Windpark-Projekt im Sternwald
- Geburten
- Biomüll-Entsorgung
- Neuerung: Gutscheine für Säuglingsbedarf
- Gemeinderatssitzungen
- Bücher abzugeben
- Friedenslichtübergabe
- Festsetzung der Gemeindeabgaben 2026
- Freie Wohnungen
- Finanzkooperation
- Stellenangebote
- Vorderweissenbacher Faschingsumzug
- Sonstiges



Text, Fotos und Logo: Krabbelstube Köckendorf



## Anmeldung in der Krabbelstube Köckendorf



**Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Marktgemeinde Vorderweissenbach.  
Bildnachweis: Marktgemeinde Vorderweissenbach, Land Oberösterreich, privat. Angaben zur Offenlegung nach § 25 Mediengesetz finden Sie unter [www.vorderweissenbach.at/impresum](http://www.vorderweissenbach.at/impresum). Angaben zum Datenschutz finden sie unter [www.vorderweissenbach.at/datenschutz](http://www.vorderweissenbach.at/datenschutz).

Bei uns in der Krabbelstube werden Kinder im Alter von 1-3 Jahren aus den Gemeinden Helfenberg, St. Stefan-Afiesl und Vorderweissenbach betreut.

Wer einen Platz für das Krabbelstubenjahr 2026/27 benötigt, ist herzlich eingeladen, uns zu besuchen (auch, wenn ein Platz erst im Laufe des Jahres benötigt wird)!

Am **Freitag, 13. März 2026** habt ihr die Möglichkeit, vormittags im Zeitraum von 08:00 – 09:30 Uhr bei uns in der Einrichtung vorbeizuschauen, um euer Kind anzumelden.

Ihr könnt die Räumlichkeiten besichtigen, das Team der Krabbelstube ein bisschen kennenlernen und wir hoffen, all eure offenen Fragen

beantworten zu können!

Wenn jemand nicht vorbeikommen kann oder möchte, bitten wir um ein kurzes Mail an [krabbelstube.koeckendorf@ooe.familienbund.at](mailto:krabbelstube.koeckendorf@ooe.familienbund.at). Das Anmeldeformular wird dann per Mail zugeschickt.

Bei Fragen sind wir gerne per Mail ([krabbelstube.koeckendorf@ooe.familienbund.at](mailto:krabbelstube.koeckendorf@ooe.familienbund.at)) oder unter 0660/9032795 erreichbar.

**Wir freuen uns auf euch!**

**Das Team der Krabbelstube Köckendorf**



Gedruckt nach den Richtlinien „Druckserzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Bad Leonfelden, UW 1093

Ämtliche Mitteilung  
Zugestellt durch Österreichische Post

## Energie aus der Region für die Region

**Sie sind ein wichtiger Treiber der Energiewende: Erneuerbare Energiegemeinschaften (EEG). Durch die Einbindung breiter Akteursgruppen sollen sie den Ausbau erneuerbarer Energien fördern. Für kleine regionale Stromerzeuger wie beispielsweise Haushalte und Landwirte mit Photovoltaikanlagen bieten sie attraktive zusätzliche Vermarktungsmöglichkeiten. Vielfältig ist auch das Interesse an dezentralen Energielösungen, wie die Etablierung der Energiegenossenschaft STERN-EEG bestätigt. Sie zählt unter 5.590 Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften zu den größten des Landes.**

Seit ihrer Gründung im Juni 2023 haben mehr als 2.000 Personen die verschiedenen Informationsveranstaltungen der STERN-EEG besucht. Dabei erhielten sie vom Genossenschaft-Vorstand rund um Obmann Benjamin Reichl einen Einblick in die neue Energiegenossenschaft, in der erneuerbare Energie aus Photovoltaik, Wind- und Wasserkraft gemeinsam erzeugt, gespeichert, verbraucht und verkauft wird.

### Regionaler Ökostrom von und für Mitglieder

Für Erzeuger erneuerbarer Energien (zB Photovoltaik- und Kleinwasserkraftbetreiber) entsteht damit die Möglichkeit, einen Teil ihres überschüssigen Strom an andere Genossenschaftsmitglieder zu einem Fixtarif weiterzugeben. Gleichzeitig können Mitglieder regionalen Ökostrom zu günstigen Konditionen und reduzierten Netzentgelten beziehen - und zwar losgelöst davon, ob sie selbst Strom erzeugen oder welchen Hauptversorger (welcher bestehen bleibt) sie haben. Mitglieder der STERN-EEG können Gemeinden, private Haushalte, Landwirte, Vereine und Klein- und Mittelbetriebe im Konzessionsgebiet der Netz Oö. GmbH mit Anschluss an das Umspannwerk Rohrbach sein.

### Kostengünstige Energie - auch aus Windkraft

„Mit der Unterstützung der STERN-EEG gehen wir einen weiteren Schritt in Richtung einer kostengünstigen, gemeinschaftlichen Energie-Grund-

versorgung aus der Region und für die Region“ weist Mag. Andreas Reichl, Geschäftsführer des bereits seit 2003 bestehenden Windparks Sternwald und Mitinitiator der STERN-EEG hin. Durch den rasanten Zubau der Photovoltaik-Kapazitäten in Oberösterreich mit mittlerweile mehr als 130.000 Erzeugungsanlagen gelangt das Wirtschaftsland Oberösterreich an sonnigen Tagen zu kostengünstiger, erneuerbarer Energie. Um die österreichische Gesellschaft und Wirtschaft mit langfristig sicherer und leistbarer Energie - insbesondere auch im Winterhalbjahr aus eigener Kraft versorgen zu können, bedarf es abseits von Photovoltaikanlagen der Nutzung sogenannter Komplementärenergieträger. „Neben der bereits weitestgehend vollständig ausgebauten (Klein-)Wasserkraft könnte hier die Windenergie fungieren, die saubere, erneuerbare und vor allem dezentral erzeugte Energie zu langfristig akzeptablen Preisen bieten kann“, so Reichl. Denn nicht nur auf der pannonischen Platte weht hinreichend Wind - auch in Oberösterreich bestehen Standorte mit gutem Windaufkommen.

Eine wesentliche Stärke der STERN-EEG besteht darin, sowohl für Strom liefernde als auch für Strom verbrauchende Mitglieder langfristige und wirtschaftlich vorteilhafte Stromtarife anbieten zu können - auch dank um 28% reduzierter Netzentgelte. Derzeit besteht ein Energiebezugspreis inkl. Netzentgelte, Umsatzsteuer sowie sonstiger Abgaben von nur knapp 22,5ct je kWh. Neben Privatpersonen und Gemeinden profitieren insbesondere auch lokal ansässige Mitgliedsbetriebe. Denn auch für diese mittlerweile über 100 Betriebe gewinnt die Versorgung mit kostengünstiger Energie zu langfristig planbaren Konditionen an Bedeutung.

### Bereits 10 Mitgliedsgemeinden

Wichtiger Bestandteil der STERN-EEG sind neben den über 1.050 Mitgliedern inzwischen auch zehn Mitgliedsgemeinden, die von einer regionalen Energieversorgung unter langfristig stabilen und vor allem fairen Rahmenbedingungen sowie stark reduzierten Energieabgaben profitieren. Obmann Reichl: „Die frühzeitige Kombination



unterschiedlichster Erzeugungstechnologien ist nicht nur österreichweit einzigartig, sie erwies sich für unsere Gemeinschaft als Glücksfall und sorgt seither für hohe Deckungsquoten eigener Energieverbräuche. Kommende Energiekrisen und damit einhergehende Preisspitzen am Großhandelsmarkt können wir als Gemeinschaft dadurch deutlich entspannter entgegenblicken.“

### Marktgemeinde Vorderweißenbach erneut Vorreiter in dezentraler Energielösung

Die Marktgemeinde Vorderweißenbach ist als Gründungspartnerin der 1. regionalen Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft mit Windkraftanlagen der Megawattklasse in Österreich wichtiger Bestandteil der STERN-EEG. Auch für uns Bewohner zahlte sich dies bislang gleich doppelt aus: Für 268 Verbrauchszählpunkte in Vorderweißenbach resultierte bislang seit Juni 2023 eine durchschnittliche Energiekostenreduktion iHv mindestens EUR 734,- je Zählpunkt. Je PV-Einspeisezählpunkt betragen die Mehrerlöse gegenüber der bloßen OeMAG-Einspeisung im Mittel zumindest mehr als EUR 200,-. Benjamin Reichl: „Wir werden in den kommenden Monaten an unserem Ziel festhalten, eine gemeinnützige Energiegemeinschaft für Teilnehmer in 25 Mitgliedsgemeinden zu sein, in der Energiedirektvermarktung am Puls der Zeit aktiv gelebt wird.“



## Windpark-Projekt im Sternwald

Bereits seit dem Jahr 2003 - und damit seit mehr als 20 Jahren - ist Oberösterreichs größter und leistungsfähigster Windpark im Sternwald der Marktgemeinde Vorderweißbach beheimatet. Nunmehr sind 7 von 9 Windenergieanlagen des Windparks STERNWALD am Ende ihrer grundsätzlich 20-jährigen Nutzungsdauer angelangt. Um auch in Zukunft hochqualitative Energie aus Windkraft zu erzeugen, besteht die technische Notwendigkeit einer geplanten Erneuerung dieser Erzeugungsanlagen (sogenanntes „Repowering“). Dieses Repowering bedarf der Durchführung eines Verfahrens nach dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVP-G 2000) und unterliegt damit dem strengsten Genehmigungsregime in Österreich. Im Rahmen dieser Umweltverträglichkeitsprüfung hat eine objektive und fachliche Beurteilung der Umweltverträglichkeit des Vorhabens in 28 unterschiedlichen Fachbereichen (insbesondere Ökologie, Elektrotechnik und Umweltmissionen für Anwohner) durch die Genehmigungsbehörde Oö. Landesregierung zu erfolgen.

Im Rahmen der breit angelegten Informationsveranstaltung am 31. Mai 2023 wurde die technische Notwendigkeit der Erneuerung der Windkraftanlagen im Sternwald und der hierfür vorzusehende Genehmigungsverfahren über 200 interessierten Vorderweißbacher:innen präsentiert. Demnach sollen mit dem Vorhaben „Windpark Sternwald-Repowering“ sieben bestehende Windenergieanlagen abgebaut und im selben Vorhabensgebiet bis zu neun neue Windenergieanlagen errichtet werden. Die derzeit bestehenden Anlagen des Windpark STERNWALD III mit einer Nabenhöhe von 140m bleiben bestehen.

Auf Basis der einstimmigen Gemeinderatsbeschlüsse der Marktgemeinde Vorderweißbach vom 25. Jänner 2024 zur Errichtung des Windparks STERNWALD Repowering wurden die Vorerhebungen in sämtlichen Fachbereichen (zB Ornithologie, Schallmissionen, Schattenwurf, Naturschutz, u.a.) intensiviert.

Aufgrund der rauen Witterungsstände im Sternwald (Raureif) bedarf es einer Anlagentype mit Rotorblattheizung, die der Anlagenhersteller VESTAS nach Stand der Technik in dessen V-162 vorsieht. Aus diesem Grund wird diese Anlagentype V-162 mit einer Nabenhöhe von 169m und einem Rotordurchmesser von 162m auch für den Sternwald vorgesehen.

Mit 1.7.2025 - und damit nach dreijähriger Vorerhebungsphase - wurde der Antrag auf Genehmigung des Vorhabens Windpark STERNWALD Repowering bei der Oö. Landesregierung eingereicht. Nach Abschluss der Vollständigkeitsprüfung besteht während der öffentlichen Auflage die Möglichkeit zur Einsicht in alle Genehmigungsunterlagen sowie zur Abgabe von Stellungnahmen. Mit einer Entscheidung ist frühestens in zwei Jahren zu rechnen. Wie bislang zu allen Ausbaustufen des Windparks STERNWALD erfolgt - werden nach Genehmigung des Projekts neben den bislang 463 Beteiligten - auch alle weiteren lokalen Anwohner zu einer finanziellen Beteiligung eingeladen.

### SUP-Verfahren zu Verordnungsentwurf der Oö. Landesregierung

Vom vorgenannten UVP-Genehmigungsverfahren Windpark STERNWALD Repowering ist das von Seiten des Landes Oberösterreich zuletzt weiter verfolgte Strategische Umweltsprüfungsverfahren („SUP“) zu unterscheiden. Durch dieses SUP-Verfahren wird von Seiten des Landes Oberösterreich beabsichtigt, die EU-Verpflichtungen der Erneuerbaren-Energie-Richtlinie (Renewable Energy Directive - RED-III) aus dem Oktober 2023 umzusetzen, indem sowohl für Windkraftanlagen als auch für Photovoltaikanlagen Beschleunigungsgebiete inklusive Minderungsmaßnahmen in einem Raumordnungsprogramm verordnet werden, in denen die Nutzung einer bestimmten Art von erneuerbarer Energie voraussichtlich keine bedeutsam erheblichen Umweltauswirkungen hat. Die Zielsetzung des SUP-Prozesses besteht darin, dass die Bevölkerung Oberösterreichs als auch der Wirtschaftsstandort Oberösterreich zukünftig mit möglichst viel

Energie aus inländischer Erzeugung versorgt werden kann.



### Potentielle Auswirkungen auf Windparkprojekt im Sternwald

Das Projektgebiet des Windparks STERNWALD Repowering wird in jedem der drei Planungsalternativen des vorgenannten Umweltberichts als Beschleunigungsgebiet angesehen. Ausweislich dessen wurden für die Schutzaspekte „Siedlungsraum“, „Freizeit und Erholung“, „Land- und Forstwirtschaft“, „Jagd und Fischerei“, „Biologische Vielfalt und Landschaft“, „Luft und Klima“, „Fläche und Boden“ sowie „Sach- und Kulturgüter“ - auch unter Berücksichtigung von vordefinierten Minderungsmaßnahmen - positive, keine oder nur geringfügig nachteilige Auswirkungen identifiziert. Die den Schutzaspekt Landschafts- und Ortsbild nachteilige Auswirkung ist den Windkraftanlagen („man sieht sie“) technisch bedingt inhärent; im westlichen Projektgebiet ist das Landschaftsbild bereits heute technisch überformt und dürften die Auswirkungen des Repowerings durch die Reduktion von 7 auf 5 neue Windkraftanlagen positiv sein.

### Zusammenfassung

Das Windparkprojekt im Sternwald wird in klimaschonender und nachhaltiger Weise dazu beitragen, elektrische Energie für die Bevölkerung und den Wirtschaftsstandort Österreich zu erzeugen und so Stromimporte sowie die Abhängigkeit von nicht heimischen Energieträgern zu verringern. Es leistet einen Beitrag zur Erhöhung der Erzeugung elektrischer Energie aus erneuerbaren Quellen in Oberösterreich und dient zur Erreichung der österreichischen und unionsweiten Klima- und Energieziele sowie zur Dekarbonisierung der Stromerzeugung. Laut Oberösterreichische Landesregierung besteht ein hohes öffentliches Interesse an diesem Projekt der Energiewende in (Ober-)Österreich.

Für Rückfragen stehen Mag. Andreas Reichl (Geschäftsführer; +43 664 300 1881) und Benjamin Reichl (Projektleiter; +43 664 148 10 79) stets gerne zur Verfügung.

**Geburten****Jona**

Eltern: Pfeil Teresa und  
Eckerstorfer Dominik, Pfarrhofstraße

**Valerie Maria**

Eltern: Wakolbinger Jasmin und  
Preuer Andreas, Piberschlag

**David**

Eltern: Vogl Claudia und Daniel,  
Hinterweißenbach

**Friedenslicht-  
übergabe**

Heuer durften wir das Friedenslicht mit großer Freude vom Friedenslichtkind Florian Mitter entgegennehmen.

Natürlich teilten wir dieses wie jedes Jahr wieder mit unseren tschechischen Freunden in der Partnergemeinde Přední Výtoň. Außerdem wurde auch über ein paar Vorhaben für dieses Jahr gesprochen.

Das Strandfest findet erst wieder im August 2027 statt.



Fotos: Marktgemeinde Vorderweißenbach

**Entsorgung von Biomüll in  
Plastiksackerl**

Wir erhalten immer wieder die Information, dass Plastikmüll, Gläser und sonstiger Restmüll in der Biomülltonne zu finden ist.

Wir ersuchen auf eine **korrekte Ent-**

**sorgung zu achten**, damit der Bioabfall einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden kann.

**Vielen Dank!**

**Wichtige Neuerung: Gutscheine für Säuglingsbedarf können ab 1. März 2026 auch bei allen Gewerbebetrieben in Vorderweißenbach eingelöst werden**

Ab 1. März 2026 können die Gutscheine für Säuglingsbedarf nicht nur bei den Nahversorgern, sondern auch bei allen Gewerbebetrieben mit Standort in Vorderweißenbach eingelöst werden, die **Produkte und Dienstleistungen rund ums Baby** anbieten.

Diese Erweiterung ermöglicht den Eltern, noch flexibler für den Bedarf ihrer Neugeborenen zu sorgen und gleichzeitig lokale Unternehmer zu unterstützen.

Gewerbebetreibende, die in diesem Bereich tätig sind und sich für die Gut-

scheinaktion eintragen lassen möchten, können sich **bis spätestens 27. Februar 2026** bei der Marktgemeinde Vorderweißenbach melden, um auf die offizielle Liste aufgenommen zu werden.

**Nähere Auskunft** bei  
Lisa Hauzeneder, Tel. 07219/6055-23

**Anmeldungen zur Aufnahme** auf die Gutscheineliste werden ausschließlich schriftlich per E-Mail entgegengenommen,

**personenstand@vorderweissenbach.at**

**Gemeinderatssitzungen 2026**

Die **Termine** der Sitzungen des Gemeinderates im Jahr 2026:

**Immer donnerstags!**

- 26. Februar 2026, 19.30 Uhr
- 09. April 2026, 19.30 Uhr
- 28. Mai 2026, 20.00 Uhr
- 16. Juli 2026, 20.00 Uhr
- 17. September 2026, 20.00 Uhr

- 05. November 2026, 19.30 Uhr
- 17. Dezember 2026, 18.30 Uhr

**Änderungen vorbehalten!**

**Aktuelle Informationen zu den Terminen** und zusammengefasste **Protokolle** der letzten Sitzungen findest du auf unserer Homepage.

**Bücher abzugeben**

In der Bücherei der Marktgemeinde Vorderweißenbach wurden einige Bücher aussortiert, um wieder Platz für neues Lesematerial zu schaffen.

Damit die Bücher noch weiterhin Verwendung finden, stehen diese ab sofort

zur freien Entnahme am Marktgemeindevorstand (1. OG) bereit.

**Die Bücher freuen sich auf ihren neuen Besitzer!**



## Aus dem Gemeinderat Festsetzung der Gemeindeabgaben 2026

Die Marktgemeinde Vorderweißenbach zählt – wie zahlreiche andere Gemeinden – ab dem Jahr 2026 zu den sogenannten Härteausgleichsgemeinden und ist zum Ausgleich des Gemeindehaushaltes auf Hilfe des Landes angewiesen. In diesem Zusammenhang sind wir angehalten, die freiwilligen Ausgaben weitgehend einzuschränken.

Gleichzeitig sind die Gebühren so festzusetzen, dass in den jeweiligen Bereichen ein ausgeglichener Haushalt sichergestellt werden kann.

In der Gemeinderatssitzung am 11.12.2025 wurden die Gebühren- und Hebesätze für das Jahr 2026 wie folgt festgelegt:

### Grundsteuer A

(Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe)  
500 v. H. des Steuermessbetrages

### Grundsteuer B

(Grundsteuer für bebaute Grundstücke)  
500 v. H. des Steuermessbetrages

### Hundeabgabe

für Wachhunde und Hunde, die zur Ausübung eines Berufes oder Erwerbes notwendig sind: € 30,00  
für jeden sonstigen Hund: € 65,00

### Wasserbenutzungsgebühr

€ 3,14 / m<sup>3</sup> (inkl. USt.)  
Mindestgebühr von 15 m<sup>3</sup> / Jahr = mindestens € 47,10 jährlich (inkl. USt.)

### Kanalbenutzungsgebühr

€ 5,83 / m<sup>3</sup> (inkl. USt.)  
Mindestgebühr von 50 m<sup>3</sup> / Jahr = mindestens € 291,50 jährlich (inkl. USt.)

### Abfallgrundgebühr

(Beträge inkl. USt.)

Grundgebühr für die 1. Abfalltonne	€ 93,28
Für jede weitere Abfalltonne	€ 24,20
Grundgebühr für den 1. Abfallcontainer	€ 121,44
Für jeden weiteren Abfallcontainer	€ 37,40

### Abfallgebühr (Beträge inkl. USt.)

je abgeführter /abgeführtem	
60 l Abfalltonne / Abfallsack	€ 5,83
90 l Abfalltonne /Abfallsack	€ 8,93
120 l Abfalltonne / Abfallsack	€ 11,68

Zusätzlicher Abfallsack (erhältlich am Marktgemeindeamt)

60 Liter	€ 6,20
90 Liter	€ 9,00

Trotz gestiegener Kosten im Bereich der Abfallabfuhr kann mit einer geringen Gebührenerhöhung von ca. 1,5 % das Auslangen gefunden werden, da alle Einsparungspotenziale ausgeschöpft werden und die Abfallmengen leicht zurückgehen.

Die Kanalgebühren wurden um rund 3,5 % indexmäßig erhöht.

Bei den Wassergebühren kommt es zu einer größeren Erhöhung. Hintergrund sind umfangreiche Investitionen zur langfristigen Sicherstellung der Wasserversorgung. Aufgrund des Alters sind die Installationen auszutauschen und in Vorderweißenbach werden zusätzliche Hochbehälter errichtet werden. Die Investitionskosten in den nächsten Jahren belaufen sich auf rund 2 Mio. Euro.

Daher war die Wassergebühr ab heuer um 50 Cent pro 1000 l anzuheben. Eine solche Erhöhung wird auch im kommenden Jahr erforderlich sein.

Die bisherige Wassergrundgebühr entfällt; diese ist künftig in der laufenden Wassergebühr enthalten.

## Freie Wohnungen

Im LAWOG-Wohnhaus **Finsterbachweg 2/2** ist eine 3-Raumwohnung, 78,07 m<sup>2</sup>, Erdgeschoss, Standplatz, Zentralheizung **ab 1.2.2026** beziehbar.

Im LAWOG-Wohnhaus **Finsterbachweg 2/3** ist eine 2-Raumwohnung, 62,96 m<sup>2</sup>, 1. Stockwerk, Standplatz, Zentralheizung **ab sofort** beziehbar.

Im LAWOG-Wohnhaus **Finsterbachweg 4/1** ist eine 2-Raumwohnung, 62,96 m<sup>2</sup>, Erdgeschoss, Zentralheizung **ab 01.05.2026** beziehbar.

Im LAWOG-Wohnhaus **Finsterbachweg 4/2** ist eine 3-Raumwohnung, 77,69 m<sup>2</sup>, Erdgeschoss, Zentralheizung **ab sofort** beziehbar.

Im LAWOG-Wohnhaus **Finsterbachweg 4/4** ist eine 3-Raumwohnung, 77,69m<sup>2</sup>, 1. Stock, Standplatz, Zentralheizung **ab sofort** beziehbar.

Im LAWOG-Wohnhaus **Finsterbachweg 4/5** ist eine 2-Raumwohnung, 63,02m<sup>2</sup>, 2. OG, Standplatz, Zentralheizung **ab sofort** beziehbar.

Im LAWOG-Wohnhaus **Finsterbachweg 4/6** ist eine 3-Raumwohnung, 77,75 m<sup>2</sup>, 2. Stockwerk, Standplatz, Zentralheizung **ab sofort** beziehbar.

Im LAWOG-Wohnhaus **Finsterbachweg 6/5** ist eine 2-Raumwohnung, 62,98 m<sup>2</sup>, 2. Stockwerk, Standplatz, Zentralheizung **ab sofort** beziehbar.

Im LAWOG-Wohnhaus **Finsterbachweg 6/6** ist eine 3-Raumwohnung, 78,10 m<sup>2</sup>, 2. Stockwerk, Standplatz, Zentralheizung **ab sofort** beziehbar.

**Nähere Infos auf der Website bzw. bei der Amtsleitung, DW 11**

## Stellenangebote

**Nähere Informationen und weitere Jobangebote findest du auf unserer Homepage!**  
([www.vorderweissenbach.at](http://www.vorderweissenbach.at))

**Am Bild von links nach rechts: Amtsleiter von Vorderweißenbach Thomas Dollhäubl, Amtsleiterin von Bad Leonfelden Mag<sup>a</sup>. Simone Mayrhofer, LL.M., BGM von Vorderweißenbach Bernhard Thumfart, BGM von Bad Leonfelden Thomas Wolfesberger, Vize-BGM von Bad Leonfelden Elisabeth Haiböck und Vize-BGM von Vorderweißenbach David Köck BEd.**



## Perspektive für Kooperation in der Gemeindeverwaltung - Strukturen und Finanzen im Blick

Nach einer intensiven Vorbereitungs- und Planungsphase stellten am Donnerstag, 18. September 2025 im Haus am Ring in Bad Leonfelden, BGM Bernhard Thumfart und BGM Thomas Wolfesberger das Projekt „Verwaltungsgemeinschaft zwischen Bad Leonfelden und Vorderweißenbach im Bereich Finanzen“ vor.

An der Veranstaltung nahmen sowohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Gemeinden als auch die Gemeinderats-, sowie Stadtratsmitglieder zahlreich teil. Die Veranstaltung war daher Start für eine mögliche Verwaltungsgemeinschaft zwischen Bad Leonfelden und Vorderweißenbach.

Nach den guten Erfahrungen aus der Zusammenarbeit im Rahmen des Standesamtsverbandes will man hier weitere Potentiale zur effektiven Kooperation heben, für die zudem noch weitere Gründe sprechen: die beiden Leiter der jeweiligen Finanzabteilungen werden in ca. zwei Jahren in den wohlverdienten Ruhestand gehen, Kostenersparnisse, Effizienzsteigerung durch Synergieeffekte.

### Finanzlage in den Gemeinden

Die finanzielle Lage wird in Zukunft in allen Gemeinden nicht einfacher werden. Auf Grund dessen ist es für eine funktionierende Finanzabteilung maßgebend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu beschäftigen, die sich in diesem

Bereich hervorragend auskennen. Den Anlass über eine Verwaltungsgemeinschaft nachzudenken, gaben vor allem die beiden erwähnten anstehenden Pensionierungen im Bereich Finanzen. Die beiden Bediensteten sind bereits jahrelang in diesem Fachgebiet tätig und haben ein umfassendes Wissen.

### Gemeinsames Ziel

In absehbarer Zeit wird ein Dienstposten für eine/n „Finanzmanager\*in“ ausgeschrieben. Dieser soll den Überblick in beiden Finanzabteilungen haben, aber auch als „Macher\*in“ mitarbeiten. Diese Person wird dann in der Stadtgemeinde Bad Leonfelden angestellt und der Marktgemeinde Vorderweißenbach dienstzugewiesen sein. Die Aufteilung der Dienststunden wird aus heutiger Sicht etwa 60:40 (Bad Leonfelden:Vorderweißenbach) sein. Die genaueren Details dazu werden noch ausgearbeitet. In den Finanzabteilungen wird sich an sich weder in Bad Leonfelden noch in Vorderweißenbach etwas ändern.

### Gemeinderatsbeschlüsse

In den Gemeinderatssitzungen vom 11.12.2025 wurden sowohl in Bad Leonfelden als auch in Vorderweißenbach die einstimmigen Grundsatzbeschlüsse über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft im Bereich der Finanz- und Vermögensverwaltung ge-

fasst. Weiters wurde dazu auch gleich die Vereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft in beiden Gemeinderäten einstimmig beschlossen.

Die Anzeige für die Einrichtung einer Verwaltungsgemeinschaft wurde bereits an das Amt der öö. Landesregierung übermittelt. Eine positive Erledigung wird innerhalb der nächsten Wochen erwartet, wobei in der Folge die oben erwähnte Ausschreibung des Dienstpostens möglichst rasch erfolgen soll.

Beide Gemeinden sehen der geplanten Zusammenarbeit positiv entgegen und erwarten einen nachhaltigen Mehrwert für die Finanzverwaltung!

Abschließend darf noch darauf hingewiesen werden, dass allfällige veröffentlichte Berichte in diversen Medien – Thema „Gemeindefusionen light“, anstehenden Pensionierung der beiden Finanzbediensteten im Jahr 2026, die Anzahl der Gemeinden in unserem Standesamtsverband, usw. – jeglicher Grundlage entbehrt und ganz einfach nicht richtig sind!

**Wir freuen uns schon jetzt auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Finanzbereich mit der Stadtgemeinde Bad Leonfelden!**

Willkommen im  
**Reich der Farben**



**Meditationskurs an vier Abenden**

Gemeinsam tauchen wir ein in die Welt der Farben, und haben dadurch die Möglichkeit, uns selbst noch besser kennen zu lernen und noch mehr Klarheit, Harmonie und Frieden in unser Leben zu bringen.

Wann: immer dienstags ab **3.2.2026**, 18:00 - 19:30 Uhr  
 Wo: Ordination Dr. Gallee  
 Betrag: 90 Euro  
 Anmeldung: Elisabeth Gallee  
 0664/2077647 oder unter 07219/70097



**FASCHING SUMZUG**  
 Vorderweißbach

**Dienstag, 17. Februar 2026**  
**10.30 Uhr**  
**Treffpunkt: Volksschule**

ab 10.00 Uhr  
 Speis' und Trank am Kirchenplatz

Einladung zum

**KINDERFASCHING**

Tanz Musik

am Sonntag,  
**15. Februar 2026**

beim Schmankerlwirt Lummerstorfer  
 Beginn: 14:00 Uhr

Schaut vorbei und verbringt  
 gemeinsam mit uns einen  
 ausgelassenen Faschings-Nachmittag!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Verkleidung Spiele

**FASCHING**  
**17.02.2026**  
**GEÖFFNET!**

WARME KÜCHE BIS 17 UHR  
 KEINE RESERVIERUNGEN

**BAB'S**  
 EVENTS & MEHR

HAUPTSTRASSE 6  
 4191 VORDERWEISSENBACH



„Mental stark“ durch die kalte Jahreszeit

Die Tage werden wieder kürzer und grauer. Viele Menschen fühlen sich nun antriebslos, müde oder etwas melancholisch. Vielleicht merken auch Sie eine Änderung in ihrem Wohlbefinden? Mit kleinen, regelmäßigen Gewohnheiten kann man die eigene Gesundheit und Stimmung positiv beeinflussen.



Die folgenden 7 Tipps können Ihnen dabei helfen, die eigene Gesundheit zu stärken und resilienter durch die dunkle Jahreszeit zu kommen:

@adobestock\_192967552\_leszekglasner

- **Tageslicht:** Versuchen Sie, so viel Tageslicht wie möglich zu tanken, am besten täglich für eine Stunde. Gehen Sie draußen spazieren, die Mittagspause kann super dazu genutzt werden.
- **Körperliche Aktivität:** Planen Sie täglich 20–30 Minuten moderate Aktivität ein. Selbst kurze Spaziergänge wirken Wunder für Kreislauf, Stimmung und Schlaf. Verbinden Sie Sport mit Spaß, z.B. beim Schlittschuhfahren mit der Familie.
- **Soziale Kontakte pflegen:** Regelmäßige Treffen mit Freundinnen oder Freunden stärken die seelische Gesundheit.
- **Gesunde Ernährung:** Eine ausgewogene und nährstoffreiche Ernährung sorgt für die nötige Energieversorgung - essen Sie regional und saisonale Lebensmittel. Das Motto lautet: Bunte, ausgewogene Vielfalt am Teller!
- **Gute Schlafroutine:** Ausreichender Schlaf ist entscheidend für die mentale Gesundheit und die Belastbarkeit des Körpers und des Geistes. Sorgen Sie für regelmäßige Schlafzeiten und entspannende Abendrituale.
- **Digitale Auszeit:** Weniger Zeit in den sozialen Medien und mehr Offline-Zeit können dazu beitragen, den Geist zu beruhigen. Nutzen Sie die Zeit, um einer neuen Leidenschaft nachzugehen oder kreativ zu werden (malen, basteln, ...).
- **Stay positiv:** achtsam positive Momente sammeln und genießen – den Raureif, die heiße Tasse Tee nach dem Winterspaziergang, der warme Kachelofen, etc.

Tägliche 10-Minuten-Routine

- ★ 5-minütiger Spaziergang an der frischen Luft morgens
- ★ 2 Minuten Dehnen von Schultern, Nacken und Rücken
- ★ 1 Glas Wasser plus einen Obst- oder Gemüsesnack
- ★ 1 kurze Achtsamkeitsübung (5 tiefe Atemzüge)

GESUND DURCH DIE KALTE JAHRESZEIT – BLEIBEN SIE AKTIV, ACHTEN SIE AUF SICH UND GENIEßEN SIE DIE WINTERZEIT.



Gesundes

Foto: Land OÖ.



Apfelpunsch  
mit karamellisierten Apfelstücken

Vegan,  
glutenfrei

Zutaten für 2 Liter

- 1 L Wasser
- 1 L Apfelsaft
- 4 gehäufte TL Früchtetee **oder**
- 3 Teebeutel
- 2 Bio-Orangen – Schale und Saft
- 4 Gewürznelken
- 2 Zimtstangen
- 1 Sternanis
- etwas Ingwer
- 1 Apfel, groß
- 1 EL Öl
- 2 EL brauner Zucker

Zubereitung

Orangen heiß abspülen, trockenreiben und dünn schälen. Orangen auspressen. Ingwer schälen und in Scheiben schneiden. Wasser, Apfel- und Orangensaft, mit Orangenschale, Gewürznelken, Zimt, Sternanis und ev. Ingwerscheiben einmal kurz aufkochen, anschließend die Teebeutel/den Tee hinzugeben und mindestens 30 Minuten ziehen lassen.

Karamellisierte Apfelstücke:

Apfel schälen, entkernen und kleinwürfelig schneiden. Öl in einer Pfanne erhitzen, Zucker darin unter ständigem Rühren aufschäumen lassen und die Apfelwürfel darin schwenken.

Punsch abseihen, karamellisierte Apfelstücke zugeben, nochmals erwärmen, mit Zucker abschmecken.



Gesundes



MEHR ALS GEWOHNT

**WINTERAKTION**  
Nützen Sie die Chance:  
**Wohnen Sie**  
**2 MONATE MIETTFREI!**

Wohnen im idyllischen

Vorderweißenbach



In der LAWOG-Wohnanlage in Vorderweißenbach (Finsterbachweg 2, 4, 6) sind momentan noch einige Wohnungen in den unterschiedlichsten Größen frei. Ab sofort bezugsfertig, gereinigt, saniert und in der besten Lage der wunderschönen Gemeinde Vorderweißenbach.

Details zu den Wohnungen:  
[www.lawog.at](http://www.lawog.at)



GEMEINNÜTZIGE  
BAUVEREINIGUNGEN  
OBERÖSTERREICH

Kontakt:  
Mag. Miriam Berghahn  
0676 849396257  
redaktion@lawog.at

LAWOG | eingetr. Genossenschaft m.b.H. | Garnisonstraße 22, 4021 Linz | Tel.: +43 732 9396-0

Zum Arzt?  
Ins Krankenhaus?  
Die Fahrt zur  
Reha oder einfach  
nur nach Hause?



4184 Vorderweißenbach, Piberschlag 122

Patiententransporte - Taxi

**FRELLER**

☎ 0664 / 42 14 209

Egal wohin – wir bringen euch  
sicher, pünktlich und mit einem  
Lächeln ans Ziel.

Manuel, Janine & das gesamte Taxi Freller Team